

## **Pressemitteilung 16|2022**

Lüneburg, 10. Oktober 2022

### **Securepoint gewinnt „Großen Preis des Mittelstandes“**

**Der deutsche Hersteller hat die Jury in den fünf Wettbewerbskategorien überzeugt und die begehrte Wirtschaftstrophäe gewonnen. Die eigentliche Preisverleihung fand bereits Ende September in Düsseldorf statt. Securepoints CEO Hans Szymanski sieht im wachsenden Vertrauen in das Unternehmen und in IT-Sicherheit „made in Germany“ die Gründe für die Auszeichnung.**

Gesamtentwicklung des Unternehmens, Schaffung sowie Sicherung von Arbeits- und Ausbildungsplätzen, Service, Kundennähe und Marketing, Modernisierung und Innovation sowie Engagement in der Region: Die Auszeichnung betrachtet das Unternehmen als Ganzes in seiner komplexen Rolle in der Gesellschaft.

„Der Preis ist in erster Linie ein großer Erfolg unseres Teams. Gleichzeitig ist er eine Motivation, als nachhaltig wachsendes Unternehmen und Arbeitgeber den eingeschlagenen Weg weiter zu verfolgen“, sagt Hans Szymanski. Er gibt Einblicke in die gesellschaftliche Verantwortung des Unternehmens: „Die Auszeichnung steht auch für die Bedeutung und die Krisenfestigkeit von Securepoint im sensiblen Bereich IT-Sicherheit. Das ist in herausfordernden Zeiten ein wichtiger Wert.“

Es ist ein großer Vorteil, dass wir in Deutschland programmieren und vermarkten. Werte haben genauso wie das Vertrauen in Cybersicherheits-Lösungen enorm an Bedeutung gewonnen. Der Gewinn des ‚Großen Preis des Mittelstandes‘ ist eine starke Stimme für diese Werte und zeigt die Wichtigkeit von made in Germany. Für dieses Vertrauen steht Securepoint und dafür sind wir für die Zukunft gut aufgestellt.“

#### **Zum Hintergrund:**

Die Auswahl der Preisträger und Finalisten des „Großen Preis des Mittelstandes“ treffen zwölf Regionaljurys und eine Abschlussjury. Pro Wettbewerbsregion können jeweils drei Unternehmen als Preisträger und fünf weitere als Finalist ausgezeichnet werden. Securepoint hat die Trophäe für die Region Niedersachsen und Bremen gewonnen.

Bundesweit hatten für das Wettbewerbsjahr 2022 mehr als 1.000 Institutionen in den 16 Bundesländern (zwölf Wettbewerbsregionen) insgesamt 4.546 kleine und mittlere Unternehmen sowie Banken und Kommunen für den Wettbewerb nominiert, von denen 542 die „Juryliste“ erreichten.

Kein anderer Wirtschaftswettbewerb in Deutschland erreicht eine solch große und nun schon länger als ein Vierteljahrhundert anhaltende Resonanz wie der von der Leipziger Oskar-Patzelt-Stiftung seit 1994 ausgelobte Wettbewerb. Dabei ist der Preis nicht dotiert. Es geht für die Unternehmen um die öffentliche Anerkennung und Bestätigung ihrer Leistungen.

## **Securepoint: IT-Sicherheit – made in Germany**

Ein kleines, unabhängiges IT-Systemhaus gewann 1997 einen großen Auftrag. Als es zu Schwierigkeiten mit der Firewall kam, verweigerte deren Hersteller die Kooperation. Die Lösung war gleichzeitig die Geburtsstunde von Securepoint: die Entwicklung eigener Sicherheitslösungen.

Aus dieser Geschichte heraus entwickelte sich der heutige Markenkern des Unternehmens – die „Securepoint Unified Security“ mit einer umfassenden Perspektive auf IT-Sicherheit und den Fachhandel. Diese Strategie erlaubt es Organisationen, sich ganzheitlich vor Cyber-Angriffen und Schadsoftware zu schützen. Zu den unterschiedlichen Schichten der Unified Security gehören unter anderem Network Security, Endpoint Security, Mobile Security sowie Schulungen und Training.

Die Securepoint GmbH hat sich in Europa zu einem führenden deutschen Hersteller entwickelt. Dafür arbeitet das Unternehmen allein im deutschsprachigen Raum eng mit über 4.800 Systemhäusern und Anbietern von Managed Security-Services zusammen. Der deutsche Support unterstützt Fachhandelspartner ab der ersten Minute bei der Einrichtung und dem Betrieb der IT-Sicherheitslösungen. Gemeinsam mit seinen IT-Partnern schützt Securepoint so bereits mehr als 120.000 Netzwerke von KMU, Behörden und Institutionen vor Cyberangriffen und Schadsoftware.

Der Hersteller entwickelt und programmiert seine IT-Sicherheitslösungen selbst und in Kooperation mit deutschen Hardware-Anbietern, ist Mitglied im Bundesverband IT-Sicherheit e.V. und trägt die TeleTrust-Vertrauenszeichen "IT Security made in Germany" sowie „IT Security made in EU“. Selbstentwickelte Lösungen sind garantiert frei von Backdoors.

Securepoint beschäftigt mehr als 220 Mitarbeitende an Standorten in Lüneburg, Potsdam, Stuttgart, Velbert sowie in der Schweiz.

### **Ihr Pressekontakt:**

Lajos A. Sperling  
Public Relations  
Tel: +49 (0)4131 24010  
[lajos.sperling@securepoint.de](mailto:lajos.sperling@securepoint.de)